April 2011
Ausgabe 2

Biologische Station **Lippe**

Stationsnachrichten

Liebe Freunde und Förderer der Biologischen Station,

Themen in dieser Ausgabe:

- **Pflegeeinsatz im Hiddeser Bent**
- **Freiwilliges ökologisches Jahr in der Biologischen Station Lippe**
- **Neues Jahresprogramm**
- **Lammtag 2011**
- **Ornithologischer Sammelbericht 2010**

was kommt nach dem Zivildienst?

Wie für viele andere Institutionen stellt auch für uns das (vorläufige?) Ende des Zivildienstes eine große Herausforderung dar.

Schließlich haben Zivildienstleistende von Anfang an das Erscheinungsbild unserer Station entscheidend mitgeprägt.

Von der praktische Umsetzung von Naturschutz- und Landschaftspflegemaßnahmen über die Hilfe bei der Betreuung der Schaf- und Ziegenherde, der Durchführung von Aktionstagen und der Pflege des Stationsgeländes bis hin zum Winterdienst reicht die Bandbreite der von Ihnen durchgeführten Arbeiten. Vieles ruhte auf ihren Schultern.

In den letzten 18 Jahren haben über 40 Zivildienstleistende bei uns hoch motiviert und zuverlässig ihren Dienst abgeleistet und sind der Station vielfach bis heute verbunden.

Deshalb sei an dieser Stelle allen unseren ehemaligen Zivis für ihren Einsatz und ihr Engagement herzlich gedankt!

Wie können wir die Lücke schließen, die unsere Zivildienstleistenden hinterlassen?

Wir planen zweigleisig für die Zukunft und streben sowohl die Einrichtung von Stellen im Freiwilligen ökologischen Jahr als auch im neuen Bundesfreiwilligendienst an.

Gleichwohl werden wir Abstriche bei den bisher von uns geleisteten Arbeiten machen müssen. Nur wenig kann von den bereits jetzt stark belasteten hauptamtlichen Kräften aufgefangen werden.

Aber möglicherweise können wir ja mit engagierten Freiwilligen unser Profil auch schärfen und weiterentwickeln.

Das nächste halbe Jahr wird zeigen, welche Perspektiven sich für uns ergeben. ……

Das Team der Biologischen Station

Wenn Sie diese Information per Mail erhalten haben, in Zukunft jedoch keine weiteren Nachrichten aus der Station erhalten möchten, so schicken Sie uns bitte eine kurze Nachricht. Sie werden dann aus dem Verteiler gelöscht.

Pflegeeinsatz im Moor

Auf Planen wurde das abgeschnittene Material aus dem Moor getragen

An einem kalten Samstag im Januar unterstützte uns die **Jugendgruppe der freiwilligen Feuerwehr Hiddesen** bei der Freistellung des **Hiddeser Bentes**.

Seit einigen Jahren dringen zunehmend Gehölze in die offenen Bereiche des letzten lebenden Hochmoores in Ostwestfalen ein. Diese Gehölze entziehen dem Moor Wasser und filtern Nährstoffe aus der Luft, die sich im Boden anreichern. Gerade die hohe Wassersättigung und die Nährstoffarmut gehören jedoch zu den wichtigsten Eckpfeilern des bedrohten Lebensraumes Hochmoor.

Da auf den sensiblen Moorböden der Einsatz von Maschinen nicht möglich ist, war Handarbeit nötig. In den nächsten Monaten werden in Zusammenarbeit mit dem **Landesverband Lippe** und dem **Kreis Lippe** ergänzende Maßnahmen zur Revitalisierung des Hiddeser Bentes durchgeführt.

Aktiv im Naturschutz –die Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Hiddesen

FÖJ-Bewerber gesucht

Bewerbungs-schluss für das FÖJ ist der

06.05.2011

Seit Mitte März 2011 ist die Biologische Station Lippe als Einsatzstelle des **Freiwilligen ökologischen Jahres** (FÖJ) anerkannt.

Wer Interesse an einer Tätigkeit im Natur- und Landschaftsschutz hat und ein **FÖJ** absolvieren möchte, sollte sich umgehend bei uns bewerben. Die Zeit drängt….

Bewerbungsschluss für das FÖJ 2011/2012 ist der 06.05.2011. FÖJ-Stellen sind nach Beendigung der Schulpflicht für Absolventen aller Schulformen geeignet.

Der Einsatzbereich unserer neuen FÖJler umfasst alle gängigen Arbeiten der Landschaftspflege: vom Kopfweiden- und Heckenschnitt, über fachgerechten Obstbaumschnitt bis hin zur Pflege von Feuchtwiesen, Halbtrockenrasen und Bergheiden. Ein zentrales Element der Arbeit ist die Mithilfe bei der Betreuung unserer Schaf- und Ziegenherde.

Zusätzlich erhalten die Absolventen des FÖJ Einblick in die naturschutzfachliche Praxis, aber auch in die Notwendigkeiten eines landwirtschaftlichen Betriebes. Umweltpädagogische Veranstaltungen, kleinere Kartierungsprojekte, Amphibien- und Fledermausschutz sowie Arbeiten in unserem Garten runden das vielseitige Spektrum ab.

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite (Rubrik „Freiwilligendienste“).

Umweltpädagogik

Viel Kontakt mit Tieren

Unser Veranstaltungsprogramm 2011 ist da

Das neue Jahresprogramm der Biologischen Station Lippe bietet mit mehr als 35 Veranstaltungen wieder eine bunte Mischung aus Vorträgen, Wanderungen und Praxis-Seminaren.

„Natur erleben“ und die Vermittlung von Wissen und Techniken stehen hierbei im Vordergrund. Unterstützt durch namhafte Referenten werden Seminare zu Kräuterkunde, Obstbaumschnitt, Imkerei, Fotografie und anderen Themen veranstaltet.

Einen Schwerpunkt bilden die naturkundlichen Wanderungen. Von der Weseraue bis zum Rand der Paderborner Hochfläche führen wir Interessierte durch die abwechslungsreiche Natur unseres Kreises.

Potentielle Tierhalter werden sich für den Schnupperkurs Schafhaltung interessieren, der in Zusammenarbeit mit dem Zuchtverband für Ostpreußische Skudden durchgeführt wird.

Verteilt über das ganze Jahr gibt es darüber hinaus in Zusammenarbeit mit **ComNatura-Umweltbildung** ein reichhaltiges **umweltpädagogisches Programm für Kinder**. Vom Drachenbasteln über den Bau von Fledermauskästen bis hin zu Lernwerkstätten zu den Themen Sand und Wasser reicht das Angebot für kleine und große Forscher.

Das neue Programm kann von der Internetseite der Station heruntergeladen werden.

http://www.biologischestationlippe.de/

Schauen Sie doch einmal hinein, ob nicht auch etwas für Sie dabei ist.

Lämmersegen zum Lammtag

Absolut termingerecht kamen am 06. März die ersten Skuddenlämmer zur Welt. Nach einer kurzen Pause lammen nun auch unsere übrigen Mutterschafe, so dass wir Ihnen an unserem traditionellen **Lammtag am 16. April 2011**, zahlreiche herumtollende Lämmer präsentieren können. Nur die Ziegen lassen sich noch etwas Zeit. Unser im letzten Jahr eingesetzter Ziegenbock „Erwin“ musste sich offensichtlich erst eingewöhnen.

Natürlich gibt es an unserem Lammtag wieder ein reichhaltiges Rahmenprogramm. Zahlreiche Aussteller präsentieren ihre attraktiven Produkte. Unsere Besucher können sich im **Naturparkbus** informieren, eine **Ausstellung** der Detmolder Künstlerin J. Stückemann zum Thema „Werden und Vergehen“ besuchen, unsere köstlichen Schaf– und Ziegenprodukte probieren oder es sich einfach am Kuchenbuffet gut gehen lassen.

Um **14.30 Uhr verabschiedet der Landrat des Kreises Lippe, Herr Friedel Heuwinkel**, unseren stellvertretenden Vorsitzenden, **Herrn Helmut Diekmann**, der in seiner Funktion als Umweltamtsleiter und in den Gremien unseres Vereines den Werdegang der Station seit Anfang an begleitet und unterstützt hat.

„Sie sind herzlich zu unserem Lammtag am 16.04.2011 eingeladen.“

In der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr freuen sich das Team der Biologischen Station Lippe und unsere Skudden und Ziegen auf zahlreiche Besucher.

An unserem Lammtag hoffen wir auf ähnlich gutes Wetter, wie im Vorjahr

Eines unserer Osterlämmer

Ornithologischer Sammelbericht 2010

Im März haben wir den **14. Ornithologischen Sammelbericht** für den Kreis Lippe herausgegeben. Mehr als 54 ehrenamtliche Mitarbeiter unserer Arbeitsgruppe haben rund 2400 Datensätze zusammengetragen und liefern so einen umfassenden Eindruck von der Dynamik und der Vielfalt der aktuellen lippischen Vogelwelt.

Ornithologisch gesehen war 2010 das **Jahr der Zwerge**: mit Zwergschnepfe, Zwergstrandläufer und Zwergschwan gelangen für den Kreis Lippe nicht alltägliche Beobachtungen. Während die ersten beiden Arten vermutlich wegen ihrer Unauffälligkeit oft übersehen werden, verirrt sich der Zwergschwan recht selten in unsere Region.

Bei den Brutvögeln sind vier erfolgreiche **Rohrweihenbruten** besonders bemerkenswert, da diese elegante Greifvogelart zuvor über mehrere Jahre nicht mehr in Lippe gebrütet hatte. Das lippische Weihenzentrum liegt im Umfeld des Blomberger Beckens.

Sensationell war auch der Nachweis einer Steinkauzbrut bei Lage. Damit ist die Zahl der in Lippe brütenden Eulen auf sieben Arten angestiegen.

Sie können den aktuellen Sammelbericht von unserer Internetseite herunterladen.

Vermutlich finden Sie bei der Lektüre auch in ihrer unmittelbaren Nachbarschaft ganz interessante Beobachtungen.....

Bienenfresser—gegenwärtig nur Gast in Lippe
Foto: R. Haase

Biologische Station Lippe

Biologische Station Lippe e.V.
Domäne 2
32816 Schieder-Schwalenberg

Telefon: 05282 / 462
Fax: 05282 / 8620
E-Mail: kontakt@biologischestationlippe.de

Sie finden uns im Internet unter:

http://www.biologischestationlippe.de/

Die Biologische Station Lippe ist in Zusammenarbeit mit der Unteren Landschaftsbehörde des Kreises Lippe und dem Landesverband Lippe im Natur- und Landschaftsschutz tätig. Arbeitsbereich ist der gesamte Kreis Lippe mit Ausnahme der Senne.

Durch die besondere Konstruktion unseres Trägervereins, in dem sowohl Naturschutzverbände als auch Landnutzer und Behörden miteinander kommunizieren, fungieren wir als Bindeglied zwischen ehrenamtlichem und amtlichem Naturschutz sowie der Land- und Forstwirtschaft.

Finanziert wird die Biologische Station Lippe nach der Förderrichtlinie Biologische Stationen vom Land Nordrhein-Westfalen, vom Landesverband Lippe und vom Kreis Lippe.